

Dez. 2019 | Jan. 2020



ZEITUNG FÜR DREI GEMEINDEN

Mitteilungen der Gemeinden **Heiland • Paulus • St. Pankratius** in Halle (Saale)



Wer im Dunkel lebt und wem kein Licht leuchtet, der vertraue auf den Namen des Herrn und verlasse sich auf seinen Gott.

(Jesaja 50,10)

Nach einem schönen goldenen Herbst ist es inzwischen nicht mehr zu leugnen: die dunkle Jahreszeit ist da. Jesaja meint im Monatsspruch für Dezember mit dem Dunkel nicht einfach das Fehlen von Licht, ihm geht es übertragen um Momente tiefer Zweifel, Trauer und Wut. Der Spruch fordert uns auf, in genau diesen dunklen Stunden und schweren Zeiten auf Gott, unseren Herrn zu vertrauen, auch wenn er nicht wirklich verrät, was daraus resultiert.

Ich musste bei diesen Worten sofort an den Anschlag vom 9. Oktober denken und etwas, was mir trotz der schrecklichen Tat Hoffnung und Trost spendet. Die „Wimpelkette der Versöhnung“, die sich Stück für Stück durch das ganze Viertel und darüber hinaus zieht, gibt mir persönlich Mut und Kraft, nach vorn zu schauen. Selbst im Nebel leuchten die bunten Stoffe und es ist toll, wie es Nachbarn zusammen auf die Straße bringt, um gemeinsam ein kleines Zeichen der Verbundenheit zu setzen.

Am Tag des Anschlags selber war ich in Taizé mit vielen Jugendlichen auch aus unserer Gemeinde. Als die Nachrichten auf den Handys aufplopten, haben wir uns schnell mit einem Bruder der Communauté getroffen, um gemeinsam zu sprechen, zu weinen und auch zu zweifeln. Wo war Gott in dieser dunklen Stunde? Am Abend bei einem erneuten Treffen haben wir gemeinsam Kraniche als Symbol des Friedens gefaltet und abgelegt. So hatten wir einen kleinen Ort zum Nachdenken. Das gemeinsame Gebet gab die Kraft, Vertrauen auf Gott, unseren Herrn nicht zu verlieren, vielleicht sogar eher zu stärken.

Ich habe schnell in mir gespürt, dass ich diese Trauer und Wut in mir in positive Energie umwandeln möchte. Ich möchte

kleine Zeichen setzen, die viel Großes bewirken können. Ich will mit meinen Nachbarn einen Teil zur Wimpelkette beitragen, möchte meinen Freunden zeigen, „schön, dass es euch gibt“ und meinen Kolleginnen und Kollegen vielleicht öfter „danke“ sagen. Und ich möchte mit Menschen im Gespräch sein, die Ängste haben und anderen dafür die Schuld geben. Ich kann viele dieser Ängste verstehen, aber Rassismus kann und darf einfach keine Lösung sein.

Vielleicht ist das genau das Versprechen. Mit Vertrauen auf unseren Gott scheinen kleine Lichtstrahlen durch unser Leben und je stärker das Vertrauen ist, umso kraftvoller ist dieses Leuchten. Lassen Sie uns gemeinsam Lichtpunkte setzen und mögen wir dabei behütet sein.

Franziska Seefeldt



Foto: Franziska Seefeldt

Neue Orgel in der Pauluskirche Veränderungen sind sichtbar

Erinnern Sie sich noch an den 20. Oktober 2017? Damals starteten wir, begleitet von viel öffentlicher Aufmerksamkeit, unter anderem mit den „Prinzen“, unsere Orgel-Spendenaktion. Wer hätte gedacht, dass wir nach nur zwei Jahren die magische Grenze von 200.000 Euro überschreiten? Unser Zweckoptimismus wurde zum Teil doch sehr belächelt. Aber wir haben es geschafft und die Hälfte unseres Eigenanteils nach der Hälfte der Spendenkampagne erreicht. Wir liegen im Plan – dank Ihrer vielen Spenden!

Das finanzielle Gesamtvolumen dieser einmaligen dreidimensionalen Orgel beläuft sich auf 800.000 Euro. Ein Viertel der Kosten trägt der Kirchenkreis, ein weiteres Viertel erwarten wir vom Land Sachsen-Anhalt und die verbleibende Hälfte wollen wir selbst aufbringen. Sicherlich haben Sie nachgerechnet und erkannt: Es fehlen noch 200.000 Euro. Um diese Summe zusammenzubekommen, haben wir noch einmal zwei Jahre Zeit. Ich gehe fest davon aus, dass wir auch dieses Ziel erreichen!

Mittlerweile können Sie in der Pauluskirche weitere Veränderungen sehen. Nachdem die Orgel im Herbst 2018 ausgebaut worden ist und die Experten der Firma Orgelbau Kutter die Pfeifen sichteten und teilweise wiederverwenden, sind in den vergangenen Wochen die ersten neuen Bauteile eingetroffen. Noch in diesem Jahr soll das komplette Hauptwerk hinter dem historischen Orgelprospekt eingebaut werden. Im nächsten Jahr werden die neuen „Seitenorgeln“ hergestellt und dann kann es losgehen mit der sehr aufwendigen Spielbarmachung der gesamten Orgel.

Glück im Unglück hatten wir, als wir im letzten Sommer riesige Risse an der Westwand und am Dachgewölbe bemerkten. Diese wurden hervorgerufen durch die anhalten-



de Trockenheit des letzten Sommers. Nicht auszudenken, wenn die Orgel zum Zeitpunkt des Unglücks an ihrem angedachten Platz gestanden hätte! Die Schäden mussten und konnten schnell behoben werden. Möglich war das nur dank der finanziellen Hilfe der Landeskirche, des Kirchenkreises sowie dank der Mittel unseres Bauvereins. Nun ist alles sehr aufwendig und zu unserer großen Zufriedenheit gesichert.

Bisher haben 1.330 Pfeifen einen Paten gefunden. Als Dank für eine Pfeifenpatenschaft erhalten Spender eine liebevoll gestaltete Urkunde und einen Bastelbogen. Außerdem lade ich Sie alle nach der Fertigstellung der Orgel ein, Ihre Pfeife im Originalklang und im Verbund mit anderen Pfeifen zu hören. Ein spezielles Computerprogramm wird das möglich machen. Sie merken schon, so langsam steigt die Vorfreude! Lassen Sie sich einladen zu einer kleinen Spende zu Weihnachten für sich selbst und für Ihre Lieben. Ein schönes Geschenk sind auch Karten für den Maskenball zugunsten der neuen Orgel am 21. Februar.

Andreas Mücksch

Von Hummeln im Garten und Seepferdchen auf der Party

„Ach Mama, warum bist du *jetzt* schon da? ... Ich wollte noch spielen!“ ... Wie häufig können das Eltern beim Abholen ihrer Kinder in unserer Garderobe hören. Ja, das freut das Erzieherohr! Konzentriert und begeistert bei einer Sache sein, das ist es, was diesen Ausruf hervorbringt ... Und begeistert waren die Kinder im Pauluskindergarten wohl recht oft, können wir sagen: Beim Fasching sah man die tollsten Kostüme, beim Elterntheater leuchteten alle Kinderaugen. Sie verfolgten das spannende Abenteuer der vier Bremer Stadtmusikanten. War das aufregend!! Mehr als 400 Runden liefen die Kinder beim Orgelspendenlauf im Juni und sorgten somit für insgesamt 1.300,00 € mehr im Spendenpotf für die neue Paulusorgel. Vielen Dank den großzügigen Spendern!

Höhepunkt im Sommer war natürlich unser Sommerfest: Sonnenkäfer, Raupe Nimmer satt und Hummel Willi mit seinen Insekten-Freunden besuchten uns auf der Gartenwiese. Ohne diese winzigen Tierchen sähen wir sehr alt aus - das lernten alle Kinder übers Jahr hinweg. So konnten sie nämlich in unserem Garten die Insekten bei ihrer täglichen Arbeit beobachten, wie die Hummeln und Bienen gelb bepudert von Blüte zu Blüte flogen. Diese tolle Pracht im Garten verdankten wir Herrn Gabel und Frau Geyer, die in unserer Schließzeit fleißig gossen, aber auch unseren Eltern, die im Frühjahr und abschließend auch im Herbst ganz fleißig im Garten waren und so für viel Spannung und Freude sorgten. Zum Erntedank-Gottesdienst in Mötzlich haben wir alle Besucher in unseren ertragreichen Garten mitgenommen!

Während der Sommerschließzeit wurde ein Gruppenraum renoviert und erhielt frische Farbe. Einige Gruppenräume wurden, inspiriert von der Inhouse-Weiterbildung unserer Erzieherinnen, umgestaltet. Ein jeder kann sich vorstellen, wie unsere Kinder die neuen Lern- und Spielanreize sofort ausprobierten.

Nun hat die dunklere Jahreszeit begonnen. Lichter werden angezündet, so auch im Pauluskindergarten. Zum Martinsfest kamen viele Leute, die mit uns um die Pauluskirche ihre Laternen hell erleuchten ließen, im Garten Martinshörnchen teilten und am Lagerfeuer Martinslieder sangen.

Singen werden wir auch weiterhin – von Gitarren begleitet, die von Herrn Rutscher und vom Zahnlabor Grundmann & Schwerrin gesponsert wurden. Dank Herrn Mücksch singen unsere Vorschulkinder mit Veronika nicht nur zur Seepferdchenparty ein selbst gedichtetes Lied. Nein, durch Herrn Mückschs tolle Melodie ist das Seepferdchenpartylied ein echter Hit geworden bei uns im Kindergarten!

Danke wollen wir auch Frau Joachimi sagen, denn sie besuchte unsere Vorschulkinder regelmäßig und las ihnen spannende Geschichten vor. In diesen Genuss kamen im November alle unsere Kinder: Anlässlich des deutschlandweiten Vorlesetages nahmen Frau Schatz, Frau Fröhlich und Herr Ehelebe unsere Kinder mit auf eine Lese-Reise in ein Land, das man nur in Büchern findet. Herzlichen Dank dafür!

Doch passiert noch so einiges in der Adventszeit bei uns: Wir laden recht herzlich zum Gottesdienst am ersten Advent um 10 Uhr in den Gemeindesaal ein. Ein Licht steht im Mittelpunkt unserer Erzählung. Seien Sie neugierig - wie ein Kind!

Nicht nur ein Licht wollen wir anzünden, wenn wir unseren traditionellen Adventsmarkt starten. Kommen Sie mit Ihren Kindern am Freitag, dem 13.12. ab 15 Uhr bei uns vorbei. Viele Überraschungen und Leckereien warten auf Sie!

*Antje Ohlsen
und das Team des Pauluskindergartens*

Gottesdienst: 01.12. | 10:00 Uhr | Pau
Adventsmarkt: 13.12. | 15:00 Uhr | Pau

Rückblick

Beziehungstärkung mit Gott – das ist Taizé

Foto: Ida Schwerin

Wenn Leute auf die Kette deuten, die ich jeden Tag um den Hals trage, und fragen: „Was ist das?“, dann antworte ich: Das ist eine Erinnerung, ein Glücksbringer... an und aus Taizé.

Die nächste Frage, die ich dann oft höre, ist: „Was ist Taizé?“

Ich glaube, man kann Taizé am besten mit Klängen beschreiben. Glockengeläut dreimal am Tag, kraftvolle farbige Gesänge aus Hunderten von Kehlen, fröhliches Singen und Gitarrenmusik am Abend – das ist für mich Taizé.

Ich war jetzt schon zweimal in Taizé und habe es geliebt. Es ist ein Ort der Selbstfindung, der Heilung und er liegt nicht nur in wunderschöner französischer Landschaft, man hat auch ein wunderbares Gefühl von Gemeinschaft und Offenheit, das einen in Taizé immer begleiten wird. Es ist ein besonderer Ort, man fühlt sich Gott nahe wie sonst nie.

Der einprägsamste Moment in Taizé war für mich am 9. Oktober, nach dem Anschlag im Paulusviertel. Wir haben uns alle in der Krypta versammelt und gemeinsam getrauert und die schockierenden Neuigkeiten verarbeitet. Der Höhepunkt war das Friedenslied.



Wir fingen an, alle gemeinsam *Da pacem cordium* zu singen, aufgewühlt und voller Emotionen. Der Gesang reflektierte von den Wänden, und der wunderschöne Kanon erhellte unsere Herzen und veränderte etwas, tief in mir.

Ich bin absolut dankbar, wieder in Taizé gewesen zu sein, und ich hoffe, nächstes Jahr auch wieder da zu sein. Denn ich weiß eines: herzerfüllende Gesänge, Gemeinschaft und Frieden, inneres Wohlbefinden und Beziehungstärkung mit Gott - das ist Taizé.

*Thaddäus Reinhardt
Junge Gemeinde*

Die Sternsinger kommen

Auch im neuen Jahr kommen die Sternsinger am 5. und 6. Januar an unsere Türen und bringen uns den Segen ins Haus. Dazu werden im Dezember Listen ausliegen, in die man sich eintragen kann, wenn man besucht werden möchte.

Wer dieses ökumenische Projekt durch das Mitmachen und Mitsingen unter-

stützen möchte, ist herzlich eingeladen. Interessenten melden sich bitte bei Gemeindefereferent Johannes Knackstedt aus der Heilig-Kreuz-Gemeinde. E-Mail: grf_knackstedt@online.de oder telefonisch unter 0152-21662281, bzw. über das katholische Gemeindebüro (Telefon: 2024321).

Adventsfeier für Geflüchtete und Einheimische

Apropos Kinder: Die sind schon ab 14:30 Uhr zum Plätzchenbacken willkommen. Wir freuen uns auf das Weihnachtsfest! Und wir freuen uns zusammen mit Christen und Muslimen, die nach Deutschland geflüchtet sind und seit Jahren unter uns leben. Unsere gemeinsame vorweihnachtliche Feier hat schon Tradition. Sie findet am Dienstag, dem 10. Dezember von 16 bis 18 Uhr im Paulusgemeindehaus statt. Wir hören die Weihnachtsgeschichte aus dem Lukasevangelium und aus der Mariensure im Koran. Und natürlich gibt es deutsches und arabisches Gebäck, Bläsermusik und syrische

Klänge, kleine Geschenke für die Kinder und vieles mehr.

Vielleicht muss der eine oder die andere am Anfang ein wenig Fremdheit überwinden, aber das geht ganz schnell, und die Begegnungen danach sind umso schöner. Lassen Sie sich einladen! Und bringen Sie, wenn Sie haben, eine Kostprobe vom Selbstgebackenen mit.

*Pfarrer Christoph Eichert
für den Ökumen. Freundeskreis Flüchtlinge*

10.12. | 16-18 Uhr | Pau

Ein ganz besonderes Weihnachtsprojekt für junge Sänger Einladung zur Mitwirkung am Krippenspiel 2019



Foto: H. Ohlsen

Keine Zeit, das ganze Jahr regelmäßig zum Kinderchor zu kommen, aber dennoch Lust auf Singen am Heiligen Abend in der Pauluskirche und darauf, Mama, Papa, Oma, Opa eine Freude zu machen! – Der Kinderchor der Paulusgemeinde würde sich sehr über weitere Mitsänger und Spieler zum Krippenspiel am Heiligen Abend freuen!

Die Proben dafür sind in der Adventszeit immer **mittwochs 17 Uhr** im Gemeindehaus.

Hauptprobe und Generalprobe am **23. und 24. 12. um 10 Uhr** in der Pauluskirche.

Die wunderschönen Lieder sind Euch bestimmt schon bekannt. Wir freuen uns auf Euch!

Euer Andreas Mücksch

Krabbelgruppe Pauluskäfer - jetzt ökumenisch

Die Pauluskäfer krabbeln nun jeden Mittwoch von 10:00 bis 11:30 Uhr in den Räumen der Heilig-Kreuz-Gemeinde (Gütchenstraße 21, 1. Etage) unter der neuen Leitung von Anna Exner, zu erreichen unter Telefon 0345/68 666 773 oder

unter der E-Mail: exner-anna@web.de.
Herzliche Einladung an alle kleinen und großen Krabbler von 0 bis 3 Jahren mit ihren Eltern!

Regionale Seniorenadventsfeier in Trotha

Die Senioren der Region sind herzlich eingeladen zur regionalen Adventsfeier im Trothaer Gemeindehaus. Hier haben Sie die Gelegenheit, den neuen Pfarrer Martin Schmelzer in Aktion zu erleben. Musikalisch wird der Nachmittag in bewährter Weise vom Trothaer Musizierkreis, unter der Leitung von Elisabeth Opitz, umrahmt. Dieser Tag ist eine wunderbare Gelegenheit, die Verbundenheit in der Region auszudrücken und neue Kontakte zu schließen. Bitte melden Sie sich im Trothaer Gemeindebüro an!

12.12. | 14:30 Uhr | GTro



Grafik: Pfeffer

Weihnachtsgeschenkidee

Wenn Sie für die Weihnachtszeit noch ein passendes Geschenk suchen, gern tanzen und einen schönen Abend bei gutem Essen und guter Musik verbringen wollen, empfehlen wir **Tickets für den Maskenball** zugunsten der neuen Orgel, zur Faschingszeit am 21. Februar 2020.

Diese sind im Gemeindebüro ab sofort erhältlich. (Tel.: 5233787)

21.22. | 19:00 Uhr | Pau

Mittelaltertreff im Dezember Weihnachtsliedersingen mit dem Pauluskindergarten

Lasst uns froh und munter sein... Herzlich wollen wir Sie einladen zu einem gemütlichen Weihnachtsliedersingen mit den Kindern aus dem Pauluskindergarten. Wer möchte, kann gern Plätzchen mitbringen für einen Adventsnachmittag mit Kinderpunsch und Leckereien! Die Kinder werden sich freuen.

17.12. | 14:30 Uhr | Pau

Weihnachtsspiel der Jungen Gemeinde

Wie in jedem Jahr wird die Junge Gemeinde der Paulusgemeinde beim Regionalgottesdienst zum Epiphaniastag wieder ein neues selbstgeschriebenes Weihnachtsspiel aufführen. Wir können gespannt sein, welchen Aspekt der Weihnachtsbotschaft sich die Jugendlichen diesmal aussuchen werden. Rechtzeitiges Erscheinen sichert gute Plätze!

06.01. | 10:30 | Hei



Grafik: Leiterer

Mittelaltertreff im Januar

Jahreslosung und Programmplanung

Bei der ersten Zusammenkunft des „Mittelaltertreffs“ im neuen Jahr wollen wir, in gewohnter Weise, über die Jahreslosung nachdenken und das Programm für 2020 planen. Bringen Sie bitte Ihre Ideen mit und laden Sie noch andere Ihrer Altersgruppe dazu ein! Herr Karsten Gabel wird uns in einer kleinen

Bilderdokumentation über unsere bisherigen Ausflugsziele berichten und uns Hinweise zu Kirchen und neuen Reisezielen für den Sommer geben.

16.01. | 15:00 Uhr | Pau

Montagsgespräch im Januar

Jesus als Begründer eines platonischen Christentums – die Botschaft des Thomasevangeliums

Referent: Professor Enno Edzard Popkes, Kiel

Das Thomasevangelium zieht eine besondere Aufmerksamkeit auf sich. Bei keiner anderen außerkanonischen Schrift wird derartig kontrovers diskutiert, ob sie frühe Jesus-Traditionen enthält, die noch nicht von den Deutungsversuchen des frühen Christentums überformt sind. Enno Edzard Popkes analysiert das Menschenbild des Thomasevangeliums, in welchem das theologische Profil dieses Werkes eindrücklich zu Tage tritt. Dabei zeigt sich, dass das koptische Thomasevangelium inhaltlich-

sachlich und argumentations- und kompositionstechnisch als ein gnostisches Werk verstanden werden kann.

Welches Menschenbild Jesu begegnet uns im Thomasevangelium und wie verhält sich dieses zu den Überlieferungen der anderen Evangelien? Darüber referiert Prof. Popkes beim nächsten Montagsgespräch und antwortet auf Ihre Fragen.

20.01. | 20:00 Uhr | Pau

Literaturgottesdienst im Januar

Paulo Coelho: Der fünfte Berg

Sprecher: Ralf-Friedrich Voss

Paulo Coelho erzählt in seinem Roman „Der fünfte Berg“ die Geschichte des Propheten Elia aus dem 9. vorchristlichen Jahrhundert, wie sie im 18. Kapitel des Buches der Könige in der Bibel aufgeschrieben steht. Elia kämpft für seinen Glauben und für seine neue Heimat. Bei Coelho wird aus diesem Kampf immer mehr ein Ringen um seine Selbstbestimmung und ein Ringen mit seinem Gott.

26.01. | 10:00 Uhr | Pau



Termine in der Paulusgemeinde				
Di	03.12.	18:00	Gebet für unsere Gemeinde	Pau
Mi	04.12.	10:00	Pauluskäfer	Hl. Kreuz
Fr	06.12.	16:00	Teenietreffen (siehe Seite 16)	Hei
Mo	09.12.	19:30	GKR-Sitzung	Pau
Di	10.12.	16:00	Adventsnachmittag f. Geflüchtete u. Einheimische (s. S. 6)	Pau
Mi	11.12.	10:00	Pauluskäfer	Hl. Kreuz
Do	12.12.	14:30	Regionale Seniorenadventsfeier (siehe Seite 7)	GTro
Fr	13.12.	15:00	Adventsmarkt des Kindergartens (siehe Seite 4)	Pau
Di	17.12.	14:30	Mittelalterkreis: Weihnachtssingen mit Kindergarten (s. S. 7)	Pau
		19:30	Christlich-Muslimischer Gesprächskreis	Pau
Mi	18.12.	10:00	Pauluskäfer	Hl. Kreuz
		15:00	Adventlicher Kindernachmittag (siehe Seite 16)	Pau
		20:00	Blaue Stunde (Gesprächskreis)	Pau
Di	07.01.	18:00	Gebet für unsere Gemeinde	Pau
Mi	08.01.	10:00	Pauluskäfer	Hl. Kreuz
Mo	13.01.	19:30	GKR-Sitzung	Pau
Mi	15.01.	10:00	Pauluskäfer	Hl. Kreuz
		18:00	Epiphaniastfeier des Diakoniekreises	Hei
Do	16.01.	15:00	Mittelaltertreff (siehe Seite 8)	Pau
Fr	17.01.	16:00	Teenietreffen (siehe Seite 16)	Pau
Mo	20.01.	20:00	Montagsgespräch: Jesus – Prof. Popkes (siehe S. 8)	Pau
Di	21.01.	19:30	Christlich-Muslimischer Gesprächskreis	Pau
Mi	22.01.	10:00	Pauluskäfer	Hl. Kreuz
		20:00	Blaue Stunde (Gesprächskreis)	Pau
Mi	29.01.	10:00	Pauluskäfer	Hl. Kreuz
Sa	01.02.	10-15	Ökumenischer Bibeltag in der Heilig-Kreuz-Kirche (Gütchenstr. 21), siehe Seite 16	

Gottesdienste für Heiland • Paulus • St. Pankratius • Trotha

01.12. 1. Advent	10:00	Familiengottesdienst am 1. Advent (Kasparick), anschl. Eröffnung d. Adventsbasars (s. Nov.-Ausgabe)	Pau
	17:00	Adventsmusik im Kerzenschein mit Weihnachtsbasar (Kasparick)	KMö
08.12. 2. Advent	09:15	Diakonischer Gottesdienst (Schmelzer) mit Einführung des GKR (siehe Seite 14)	KMö
	10:00	Gottesdienst mit Chormusik und Einführung des neuen Gemeindegottesdienstes (Eichert)	Pau
	10:30	Diakonischer Gottesdienst (Manser) mit Einführung des GKR und Kindergottesdienst (siehe Seite 13)	Hei
15.12. 3. Advent	10:00	Diakonischer Gottesdienst (Kasparick)	Pau
	14:00	Gottesdienst zur Einführung von Pfr. Schmelzer (SI Kant), siehe Seite 15	Hei
22.12. 4. Advent	10:00	Regionaler Adventsgottesdienst (Wolter-Victor)	Pau
24.12. Hl. Abend	15:00	Krippenspiel (Eichert/Berenbruch/Mücksch)	Pk
	16:00	Krippenspiel (Eichert/Berenbruch/Mücksch)	Pk
	17:30	Christvesper (Kasparick)	Pk
	22:30	Weihnachtsoratorium von J. S. Bach (I - III), Aufführende: Pauluschor, Paulusorchester, Solisten, Leitung: KMD Andreas Mücksch	Pk
	15:00	Erste Christvesper (U. Wolter-Victor)	KTro
	16:30	Zweite Christvesper (Schmelzer)	KTro
	15:00	Krippenspiel (Schmelzer)	Hei
	16:30	Christvesper (Kleemann)	Hei
	18:00	Christvesper (Schmelzer)	KMö

25.12. 1. Weihnachtstag	10:00	Gottesdienst (Schmelzer/Mücksch) mit Posaunenchor	Pk
	10:30	Gottesdienst (Herzfeld)	Hei
26.12. 2. Weihn.tag	10:00	Gottesdienst (Barth/Mücksch) m. Chor u. Orchester (Teile aus Weihnachtsoratorium)	Pk
29.12. 1. Sonntag nach Weihn.	10:00	Einladung zum Gottesdienst in die Bartholomäus- kirche oder Marktkirche	
31.12. Silvester	15:00	Abendmahlsgottesdienst (A. Noack) mit anschl. Umtrunk	KMö
	17:00	Abendmahlsgottesdienst (Kasparick)	Pau
01.01. Neujahr	15:00	Neujahrsgottesdienst (Eichert)	Hei
	17:00	Neujahrsgottesdienst (Eichert)	Pau
06.01. Epiphania	10:30	Weihnachtsspiel der Jungen Gemeinde (Kasparick)	Hei
12.01. 1. So. nach Epiphania	09:00	Gottesdienst (Schmelzer)	PMö
	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl (Eichert)	Pau
19.01. 2. So. nach Epiphania	10:00	Gottesdienst (Wolter-Victor), mit Krabbel-GD	Pau
	10:30	Gottesdienst (Fr. Noack)	Hei
26.01. 3. So. nach Epiphania	10:00	Literaturgottesdienst (Kasparick), siehe Seite 8 mit Posaunenchor	Pau
	10:30	Gottesdienst (Schmelzer) mit Kinder-GD, anschl. Kirchenkaffee	Hei
02.02. letzter So. n. Epiphania	09:00	Gottesdienst (Schmelzer)	PMö
	10:00	Abendmahlsgottesdienst (Barth)	Pau
	10:30	Gottesdienst (Schmelzer)	Hei

Pau Paulusgemeindehaus Robert-Blum-Str. 11a	Hei Heilandskirche Krokusweg 29	GTro Gemeindehaus Pfarrstr. 5
Pk Pauluskirche Rathenauplatz 22	KMö Kirche Mätzlich W.-Dolger-Str. 1	KTro Kirche St. Briccus Pfarrstraße 1a
	PMö Pfarrh. Mätzlich W.-Dolger-Str. 7	

Termine in der Heilandsgemeinde und St.-Pankratius-Gemeinde				
So	01.12.	17:00	Adventsmusik im Kerzenschein“ u. a. mit dem Chor der Heilandsgemeinde	KMö
Do	05.12.	14-16	Café Kroküsschen	Hei
Fr	06.12.	16:00	Teenietreffen (siehe Seite 16)	Hei
Sa	07.12.	16:00	Adventsmusik im Kerzenschein zum Hören und Mitsingen mit dem Blockflötenkreis (siehe Seite 13)	Hei
Di	10.12.	19:30	GKR-Sitzung Heiland und Mötzlich (siehe unten)	Hei
Mi	11.12.	12:00	Gemeindenachmittag (Pfr. Herzfeld) Weihnachtsfeier	PMö
Do	12.12.	14:30	Regionale Seniorenadventsfeier (siehe Seite 7)	GTro
Fr	13.12.	19:30	Kirchenkonzert: Weihnachtsoratorium 1-3 (siehe Seite 15)	KMö
Mi	18.12.	19:00	Nähen für den guten Zweck	PMö
Mo	06.01.	16:00	Chormusik mit dem Chor <i>TonArt</i> (siehe Seite 16)	Hei
Mi	08.01.	14-16	Gemeindenachmittag (Pfr. Schmelzer)	PMö
Do	09.01.	14-16	Café Kroküsschen - Geburtstagsfeier des Quartals für alle ab 70 Jahre aus den Gemeinden Heiland u. Pankratius	Hei
Mi	15.01.	18:00	Epiphaniastag des Diakoniekreises	Hei
		19:00	Nähen für den guten Zweck	PMö
Fr	17.01.	16:00	Teenietreffen (siehe Seite 16)	Pau
Di	21.01.	19:00	GKR-Sitzung Heiland und Mötzlich	PMö
Di	28.01.	18:30	Gesprächskreis Ü30: Besuch im Museum	
Sa	01.02.	10-15	Ökumen. Bibeltag in der Hl.-Kreuz-Kirche (Gütchenstr. 21), siehe Seite 16	

Dank an Vertretungspfarrer

Einen ganz herzlichen Dank möchten die Gemeinden Heiland und St. Pankratius Pfarrerin Ulrike Wolter-Victor und Pfarrer Ralf Döbbeling aussprechen. Als Vertretungspfarrer für Pfrn. Grietje Neugebauer, die ihren Dienst krankheitsbedingt über zwei Jahre nicht versehen konnte, führten sie die Amtsgeschäfte, standen uns verbindlich mit Rat und Tat zur Seite, kümmerten

sich um die Seelsorge in dieser recht unruhigen Zeit und gaben neue Impulse. Mit dem Dienstantritt von Pfarrer Schmelzer am 1. Advent endet ihr Vertretungsdienst.

Vielen Dank für Ihre Zeit!

Ihre GKR von Heiland und St. Pankratius



Adventsmusik im Kerzenschein

zum Hören und Mitsingen mit der Blockflötengruppe und Herrn Pollandt

Sie sind herzlich eingeladen!

Samstag,
7. Dezember 2019,
16.00 Uhr
im Gemeindehaus
der Heilands-
gemeinde

GKR-Wahl Heiland

Die Wahl des neuen Gemeindegemeinderates fand am Sonntag, dem 27.10. in den Gemeinderäumen der Heilandskirche statt. Es wurden sechs Gemeindegemeinderatsmitglieder, Dr. Horst Bartsch, Gabriele Dorn, Barbara Pregla, Sabine Sonnenberg, Annett Trebst und Stefan Weise, gewählt. Herzliche Glückwünsche an alle auf diesem Weg! Für die Unterstützung und Vorbereitung der Wahl ganz herzlichen Dank an alle Beteiligten.

Die neuen Gemeindegemeinderäte werden am 2. Advent, Sonntag, dem 08.12. im Gottes-

dienst in Ihr Amt eingeführt. Die konstituierende Sitzung findet am 10.12. statt. Auf eigenen Wunsch scheidet Ludwig Jahn, Jürgen Pannwitz und Regina Paarsch aus dem Gemeindegemeinderat aus. Sie bleiben uns verbunden und wollen weiterhin unterstützend in der Gemeinde tätig sein. – Herzlichen Dank für ihren geleisteten Dienst und ihr unermüdliches Engagement in der Gemeinde.

08.12. | 10:30 | Hei

Besuche im Advent

Einige Gemeindegemeindemitglieder können leider selbst nicht mehr so gut die Gemeinderäume aufsuchen und die Kirche besuchen.

Am 2. Adventsonntag denken wir im Gottesdienst ganz besonders an sie und laden im Anschluss dazu ein, ihnen einen kleinen Gruß zu bringen. Wer soll in diesem Jahr bedacht werden? Möchten Sie selbst einmal Besuch bekommen? Bitte teilen

Sie dies bis 5. Dezember Frau Gaul mit (Tel. 68468850). Wir bitten herzlich darum, sich diesen diakonischen Gottesdienst am 2. Advent vorzumerken und anderen eine Freude zu machen, indem Sie einen Gruß Ihrer Gemeinde übergeben.

Ihre GKR aus Heiland und St. Pankratius

08.12. | 10:30 | Hei

Pankratius Habemus GKrum!

(= Wir haben einen GKR) Bei der GKR-Wahl in St. Pankratius wurden Birgit Jahn, Sandra Pannwitz, Frieder Weigmann und Nikolai Exner gewählt. Herzlichen Glückwunsch auf diesem Wege! Die Wahlbeteiligung betrug 66% (!). Vielen Dank zurück an die Gemeindeglieder für Ihr Interesse und Engagement!

Nach einer Einspruchsfrist, die am 17.11. endete, werden die Gemeindeglieder am 2. Adventssonntag, dem 08.12. von Pfarrer Schmelzer in ihr Amt eingeführt. Die kon-

stituierende Sitzung findet am 10.12. statt.
– Auf eigenen Wunsch scheidet Rosemarie Angermann, Kerstin Sroka und Rainer Telke aus ihrem Dienst aus, bleiben der Gemeinde jedoch weiterhin erhalten durch Übernahme von kleineren und größeren Aufgaben.
Herzlichen Dank für ihren geleisteten Dienst und die Hilfe für die noch anstehenden Aufgaben!

Ihr GKR St. Pankratius

08.12. | 9:15 Uhr | KMö

Heiland und St. Pankratius Vorstellung von Martin Schmelzer

Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Gemeindeglieder,

hiermit darf ich mich kurz als neuen Pfarrer für die Frohe Zukunft bzw. die Heilandsgemeinde, für Mötzlich, Seeben und Trotha vorstellen. Mein Name ist Martin Schmelzer. Geboren bin ich am 21. Juni 1977 in Sangerhausen und bin in dieser Gegend an verschiedenen Orten aufgewachsen. Theologie habe ich in Göttingen und in Halle studiert. Mein Vikariat habe ich in Merseburg absolviert und wurde danach ab April 2009 Gemeindepfarrer in Weißenfels-Mitte, was bedeutet, dass ich die Kernstadt und das Weindorf Burgwerben zu betreuen hatte. Ich konnte in dieser Zeit viele Erfahrungen sammeln.

Seelsorge ist mir wichtig. Hierfür habe ich auch einige Fortbildungen besucht. Es ist immer schön, wenn Menschen für Menschen da sind. So bitte ich Sie, mir zu sagen, wer sich aus Ihrer Familie, aus Ihrer Gemeinde über einen Besuch freuen würde - oder eben geistliche Hilfe braucht. Sie können gern für sich, aber auch für andere mit mir in Kontakt treten.

Gottesdienste sind mir wichtig. Es bereitet mir Freude, die frohe Botschaft zu predigen - in der Vorbereitung ist es schön, wenn sich Menschen einbringen und dann im Gottesdienst mitmachen.

Ich selbst habe mit meiner Frau Dr. med. Sophie Schmelzer drei Kinder: Mirjam (4), Joseph (7) und Arthur (10). Es ist schön - und manchmal natürlich auch anstrengend - mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten. Ich freue mich auf die Arbeit in Ihrer und den anderen Gemeinden. Ich freue mich auf ein intensives Wiedersehen und Erleben der Stadt Halle, in der ich von 2002 bis 2009 gewohnt habe. Ich freue mich auf das Pfarrhaus in Trotha und den dortigen Garten, auf die Herausforderungen der Arbeit als Pfarrer im Norden von Halle und ich hoffe auf Ihre Fürbitte für meinen Dienst und das Ankommen unserer Familie in Halle.

Ich wünsche Ihnen nun eine gesegnete Adventszeit!

*Herzlich,
Martin Schmelzer*

St. Pankratius

Gottesdienste im Dezember und Januar

Für St. Pankratius gibt es für den Dezember folgende Gottesdienste und (aufgepasst!) ein paar Änderungen des Gewohnten im Januar:

Am **1. Advent** - wie schon im Novemberblättchen angekündigt - findet um 17:00 Uhr die Adventsmusik im Kerzenschein mit kleinem Weihnachtsmarkt an der Kirche statt.

Am **2. Advent** um 9:15 Uhr hält Pfr. Schmelzer den Diakonischen Gottesdienst mit der Einführung des neuen Gemeindegemeinderats.

Die Einführung von Pfr. Schmelzer selber wird am **3. Advent** um 14:00 Uhr in der Heilandskirche erfolgen.

An **Heiligabend** um 18:00 Uhr hält Pfr. Schmelzer die Christvesper, und an Silvester um 15:00 Uhr leitet Pfr. A. Noack den Gottesdienst mit anschließendem „Jahresendgebäck“ und Glühwein.

Die **Gottesdienste im Januar** an den Sonntagen 12.01.20 und 02.02.20 fangen schon um **9:00 Uhr** (dann im Pfarrhaus) an, sind also probeweise eine Viertel Stunde früher als zur gewohnten Zeit!

Dies würde dem „diensthabenden“ Pfr. Schmelzer ermöglichen, auch den Gottesdienst der Trothaer zu versehen, die ihrerseits den Gottesdienst von 10:00 auf 10:30 Uhr geschoben haben.

Mötzlicher Kirchenmusik im 20. Jahr

Weihnachtsoratorium in St. Pankratius

Zum Abschluss des 20. Konzertjahres in der St. Pankratiuskirche freuen wir uns, Ihnen ein ganz besonderes Stück zu präsentieren, das allseits bekannt, aber immer wieder neu zu erleben ist: das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach mit

den Kantaten 1 bis 3, das in diesem Jahr vom Ensemble Amici musici aus Leipzig dargeboten wird.

13.12. | 19:30 Uhr | KMö

Heiland

Herzliche Einladung zur Einführung

Nach langer Zeit des Bangens und Hoffens und der gemeinsam getragenen Zuversicht freuen wir uns sehr, dass Herr Pfarrer Martin Schmelzer am 01.12. seinen Dienst in unseren Gemeinden angetreten hat. Wir freuen uns auf ihn und seine Familie, die das Pfarrhaus in Trotha beziehen wird. In den Gemeinden Trotha/Seeben, Heiland und Mötzlich wird er sein Pfarramt ausüben und zusätzlich für die Nordregion gemeindepädagogischen Dienst tun.

Am 3. Advent, dem 15.12., um 14:00 Uhr, wird Herr Superintendent Hans-Jürgen Kant Herr Pfarrer Martin Schmelzer in einem festlichen Gottesdienst in der Heilandskir-

che in sein Amt einführen. Dazu wollen wir sie alle herzlich einladen, um gemeinsam Gott zu danken und für eine fruchtbare, gesegnete Zusammenarbeit zu beten. Wir wollen diesen Gottesdienst und auch noch danach zusammen feiern, singen, Posaunen erschallen lassen und anstoßen. Auf weitere Überraschungen sind wir gespannt. Merken Sie sich bitte diesen wichtigen Termin vor und kommen Sie in die Frohe Zukunft!

*H. Bartsch
für die Heilandsgemeinde*

15.12. | 14:00 | Hei

Teenietreffen – So viel Heimlichkeit...

Alle Kinder der 5. und 6. Klasse sind zum adventlichen Teenietreffen unter dem Motto „So viel Heimlichkeit ...“ in das Gemeindehaus der Heilandgemeinde eingeladen. An diesem Nachmittag wartet so manche Überraschung auf euch.

Bringt Plätzchen zum Teilen für die gemeinsame adventliche Teerunde mit!

Elisabeth Opitz

06.12. | 16:00 Uhr | Hei

Adventlicher Kindernachmittag

Herzlich laden wir alle Kinder der 1. bis 4. Klasse zu einem bunten Adventsnachmittag von 15:00 bis 16:45 Uhr ins Paulusgemeindehaus ein. Wir können uns auf verschiedene Bastel- und Spielangebote freuen.

Ab 16:15 Uhr sind zum Singen und Hören von Adventsliedern und -geschichten die

Eltern herzlich eingeladen. Auch wollen wir Georg Bucher an diesem Nachmittag verabschieden und uns herzlich bedanken.

Ab 17:00 Uhr findet die Kinderchorprobe für das Krippenspiel statt.

18.12. | ab 15:00 Uhr | Pau

Chorkonzert in Heiland

Zu Epiphania möchte Sie der Kammerchor „TonArt“ Halle noch einmal mit Advents- und Weihnachtsmusik erfreuen. Unter dem Motto „Die wunderbarste Zeit ist nah“ erklingen am Montag, dem 6. Januar 2020 um 16 Uhr in der Heilandskirche feierliche, frohe

und besinnliche Chorweisen sowie Instrumentalmusik. Lassen Sie sich einladen und die besondere Stimmung am „gefühlten“ Ende der Weihnachtszeit genießen!

06.01. | 16:00 Uhr | Hei

Teenietreffen – Neujahrsempfang

Zu einem Neujahrsempfang der Teenies laden wir alle Kinder der 5. und 6. Klasse von 16:00 bis 19:00 Uhr ins Paulusgemeindehaus ein. Mit Spiel, Besinnung und festlicher

Abendbrottafel wollen wir das neue Jahr begrüßen.

17.01. | 16:00 Uhr | Pau

Für die Region

Ökumenischer Bibeltag der Region

Die katholische Kirchengemeinde Heilig Kreuz ist im neuen Jahr Gastgeberin für den Ökumenischen Bibeltag 2020.

Im Mittelpunkt steht ein Buch des Alten Testaments, das vielen Menschen in der heutigen Zeit unbekannt und fremd ist: das 5. Buch Mose (Deuteronomium). Es ist ein Buch, das die leidenschaftliche Beziehung zwischen Gott und Mensch beschreibt, ein Geschichtswerk, ein Text, der Antworten auf die Fragen einer schnelllebigen und technologisierten Welt geben kann.

Neben einem Einführungsreferat mit Pfarrer J. Thon werden ein Bibelworkshop mit Pfarrer C. Stauss und ein Bibliodrama mit Pfarrer U. Affeld angeboten. Bis zur Mittagspause mit Suppe ist auch für eine Kinderbetreuung gesorgt. – Beginn ist 10 Uhr in der Kirche Heilig Kreuz in der Gütchenstraße. Der Abschluss wird gegen 15:00 Uhr sein.

Kommen Sie selbst und bringen Sie andere mit!

01.02. | 10:00 - 15:00 | Hl. Kreuz

Jahresübersicht 2020 - Montagsgespräche

jeweils montags um 20:00 Uhr

Paulusgemeindehaus, Robert-Blum-Straße 11a

20.01. Jesus als Begründer eines platonischen Christentums – die Botschaft des Thomasevangeliums

Referent: Professor Enno Edzard Popkes, Kiel

17.02. Nicht sterben kann die Lauterkeit oder Wie wir zu leben hatten

Vortrag und Lesung von Dr. Joachim Reisaus, Leipzig

09.03. Zum 500. Todestag Raffaels

Referent: Walter Martin Rehahn, Halle

27.04. Das Weltbild der Bibel und moderner Glaube

Referent: Prof. Dr. Dirk Evers, MLU Halle

11.05. Handysüchtig ? Was tun?

Referentinnen: Nora Muschinski und Carina Barnickol
(Suchtberatungsstelle Ev. Stadtmission Halle)

22.06. Bundespräsident a.D. Joachim Gauck: Toleranz

Buchlesung und Diskussion

21.09. Lütten Klein – Leben in der ostdeutschen Transformationsgesellschaft"

Buchvorstellung

Referent: Prof. Dr. Steffen Mau, Humboldt-Universität Berlin

12.10. Ökumenisches Gespräch

Bischof Dr. Feige – Bischof F. Kramer

23.11. Ludwig van Beethoven und sein Glaube an Gott und die Menschheit

Referent: Michael Stolle, MLU Halle

14.12. Die 4 Säulen gelingender Beziehungen in Partnerschaften

Referentin: Dipl. Päd. Barbara Kasparick

Nachruf für Martin Müller

Am 20.10.2019 verstarb in Rothenburg an der Wümme Martin Müller kurz vor seinem 89. Geburtstag. Am 10.11.1930 in Gramenz (früher Pommern) geboren, hat er von 1956 bis 1996 in der Paulusgemeinde gelebt und fleißig gewirkt. Er war viele Jahre Mitglied im Gemeindekirchenrat und hat als Tischler ehrenamtlich für die Paulusgemeinde so manches Teil solide neu gebaut oder repariert. Da bog sich in den Regalen kein Brett bei voller Last. Er war mit seiner Sehschwäche in der Blindenanstalt von Halle als

Tischler angestellt. Seine Frau hat in der Paulusgemeinde einige Jahre als Gemeindegewerkschafterin gearbeitet.

1996 sind sie zu ihren Kindern nach Rothenburg umgezogen. Nach dem Tod seiner Frau lebte er zum Schluss in einem Alters- und Pflegeheim in Rothenburg.

Am 24.10. wurde er kirchlich in Rothenburg bestattet. Wer ihn noch kennt, wird sich gerne an ihn erinnern.

Pfr. i.R. Wolfgang Kleemann

Trothaer Spieleabend

Wir spielen alte und neue Brett- und Kartenspiele in gemütlicher Runde. Am 13. Dezember und am 10. Januar finden jeweils 19:00 Uhr die Spieleabende im

Trothaer Lesecafé statt.

13.12. + 10.01. | 19:00 | GTro

Trothaer Musizierzimmer

Film: „Monsieur Pierre geht online“

Pierre ist alt und hat keine Lust mehr aufs Leben. Seine Frau, mit der er über fünfzig Jahre verheiratet war, ist verstorben – und eigentlich wartet er nun nur noch darauf, ihr endlich zu folgen. Pierres Tochter Sylvie aber möchte, dass sich ihr Vater der Welt wieder öffnet. Und da das Fenster zur heutigen Welt das Internet ist, besorgt Sylvie Pierre nicht nur einen Computer, sondern mit Alex auch einen jungen Lehrer, der

Pierre alles erklären soll. Anfangs sträubt sich der alte Mann noch gegen das technische Ungetüm auf seinem Schreibtisch. Doch nach und nach lernt Pierre damit umzugehen – und begibt sich bald schon im Netz auf die Suche nach Damenbekanntschaften. Dass das nicht ohne Folgen und Komplikationen bleibt, ist nur logisch.

18.12. | 19:00 | GTro

Trothaer Lesecafé

Sagen und Legenden von Halle

Die reiche und interessante Geschichte unserer Heimatstadt spiegelt sich auch im großen Schatz an Sagen und Legenden über längst vergangene Zeiten wieder. Der Vortrag von Godela Hein ruft uns

bekannte und weniger bekannte Erzählungen und die entsprechenden Orte auf unterhaltsame Weise in Erinnerung.

29.01. | 19:00 | GTro

■ Regelmäßiges

- **Paulus** *montags* einmal im Monat: 20 Uhr Montagsgespräch (Gemeindehaus)
dienstags jeden 1. Di im Monat 18:00 Uhr Gebet für unsere Gemeinde
 1x monatl. 19:30 Uhr Christlich-Muslimischer Gesprächskreis
mittwochs 15:00 Uhr Kindernachmittag (1.+ 2.Kl.) | 16:00 Kindernachmittag (3.+ 4.Kl.)
 16:00 Uhr Kinderchor (1.+2. Klasse) | 17:00 Kinderchor (3.-6. Klasse)
 18:00 Uhr Posaunenchor | 19:30 Orchester
 1x monatl. 20 Uhr Gesprächskreis „Die Blaue Stunde“ (Seiteneing. Gem.-haus)
donnerstags 18:00 Uhr Jugendchor | 19:00 Junge Gemeinde
 19:30 Uhr Pauluschor
 1x monatlich 15 Uhr Mittelaltertreff (Senioren)
samstags 10-12 Uhr Anonyme Alkoholiker (AA) Raum 7
 Taufseminar für Erwachsene bitte bei Pfarrer Christoph Eichert erfragen.
 Flötenkreise bei Frau Wache dienstags + mittwochs nach Vereinbarung (Tel. 5231056)
- **Heiland** *montags* 14:45-15:45 Uhr Offenes Kindergemeindehaus (1.-4. Klasse)
 19-21 Uhr Anonyme Alkoholiker (AA) | 19-21 Uhr Angehörige von AA
donnerstags 19:00 Uhr Chor
 jeden 1. Do 14-16 Uhr Café Kroküschchen (offene Seniorenrunde)
- **St. Pankr.** jeden letzten Di im Monat 19:30 Uhr Gesprächskreis „30plus“
 jeden 2. Mi im Monat 14-16 Uhr Gemeindegemeinschaft
 jeden 3. Mi im Monat 19:00 Uhr Nähen für den guten Zweck

Heiland	Vors. d. GKR Gemeindekonto	Dr. Jürgen Pannwitz Goldlackweg 2 Tel. 5223702 IBAN: DE08 8005 3762 0389 0870 73 BIC: NOLADE21HAL
St. Pankratius	Vors. d. GKR Gemeindekonto	Nikolai Exner Tel. 2941374 IBAN: DE09 8005 3762 0380 0602 35 BIC: NOLADE21HAL
Gemeindebüro Heiland und St. Pankratius		Krokusweg 29 Frau Gaul Öffnungszeiten: Do 14-16 Uhr Tel. 68468850 E-Mail: Heilandgemeinde-Halle@t-online.de
Paulus Gemeindebüro		Robert-Blum-Str. 11a Frau Gaul Tel. 5233787 Fax 5250423 www.Paulusgemeinde-Halle.de kontakt@paulusgemeinde-halle.de Öffnungszeiten: Mo+Fr 10-12 Uhr Di 16-18 Uhr Do 16:30-18:30 Uhr IBAN: DE44 8005 3762 0380 0057 70 BIC: NOLADE21HAL
	Gemeindekonto Vors. d. GKR	Ulrike Germann Rathenauplatz 13 Tel. 5238932
	Bauverein Pauluskirche	IBAN: DE52 8005 3762 0387 0858 50 BIC: NOLADE21HAL
Pfarrer Christoph Eichert		Georg-Cantor-Str. 21 06108 Halle (Saale) Tel. 4459490 E-Mail: pfarrer.eichert@paulusgemeinde-halle.de Sprechzeit: Di 17:30-19 Uhr Paulusgemeindehaus (+ tel. Absprache)
Pfarrer Friedhelm Kasparick		Telefon 5230070 E-Mail: pfarrer.kasparick@paulusgemeinde-halle.de Sprechzeit: Mi 17-19 Uhr Paulusgemeindehaus (+ tel. Absprache)
Pfarrer Martin Schmelzer		E-Mail: martin.schmelzer.wsf@gmail.com
Katechetin Elisabeth Opitz		Kopernikusstraße 3 06118 Halle (Saale) Tel. 5234781
Kantor KMD Andreas Mücksch		Robert-Blum-Straße 11 06114 Halle (Saale) Tel. 5225542 E-Mail: kmd.muecksch@paulusgemeinde-halle.de
Kindergarten		Robert-Blum-Straße 11a 06114 Halle (Saale) Tel. 5230813 E-Mail: kindergarten@paulusgemeinde-halle.de Leitung: Antje Ohlsen
Redaktionsschluss		für Feb.: 02.01.2020 Newsletter: www.paulusgemeinde-halle.de E-Mail: kontakt@paulusgemeinde-halle.de Tel. 5233787